

KARL CARSTENS

Zusammen-
leben in Freiheit

Heidelberg

Verlag Lambert Schneider

Inhaltsverzeichnis

Vorwort des Herausgebers	9
------------------------------------	---

I

DIE WAHL ZUM BUNDESPRÄSIDENTEN

Richard Stücklen: 7. Bundesversammlung der Bundesrepublik Deutschland	17
Karl Carstens: Dank	21
Rolf Vogel: Gespräch mit Karl Carstens	24
Rolf Vogel: Gespräch mit Veronica Carstens	38

II

KARL CARSTENS: REDEN UND SCHRIFTEN

1. Herausforderungen und unverzichtbare Bedingungen unserer freiheitlichen Ordnung	51
2. Zweimal 9. November: Rückblenden in unsere Geschichte. 1918: Ausrufung der Republik/ 1938: Judenpogrom – Tag der Schmach	66
3. Freiheitliche Ordnung unseres Zusammenlebens ist nichts Selbstverständliches. Erinnerung an den 17. Juni 1953 . .	70
4. Richtschnur für die Arbeit des Bundestages	77
5. Das Parlament: wichtigster Garant einer freiheitlichen Gesellschaftsordnung	81
6. Bundestag, Regierung, Opposition	89

7. Die Grundprinzipien unserer Verfassung müssen verteidigt werden	98
8. Familie: Schwerpunkt der Politik	109
9. Die Bedeutung der humanistischen Bildung in unserer Zeit	124
10. Schriftsteller und Staat: gemeinsame Verantwortung für unser Zusammenleben	137
11. Zur Stellung der Beamten in unserem Staate	141
12. Die Bundeswehr aus der Sicht des Parlaments	154
13. Maßstäbe, Methoden, Mittel der auswärtigen Politik . . .	167
14. Die außenpolitische Situation nach 1945. Ein Überblick bis zu Beginn der siebziger Jahre	181
15. Eine Wende in der Deutschland-Politik. Anmerkungen zum deutsch-sowjetischen Vertrag vom 12. August 1970 .	191
16. Warum die deutsche Frage offengehalten werden muß . .	205
17. Gegen die Preisgabe der Wiedervereinigung. Kritik an der Unausgewogenheit des Vertrages zwischen Bundesrepublik und DDR	209
18. Schlußstrich unter die deutsche Frage? Zur Ostpolitik	220
19. Ein notwendiger Nachtrag: Erfolge östlicher Westpolitik – auch in unserem Bewußtsein. Politische Wirkungen des Grundvertrages	230
20. Menschenrechte haben Priorität vor dem Souveränitätsanspruch der Staaten. Anmerkungen zur Entspannungspolitik	233
21. Kriterien einer realistischen Entspannungspolitik	244
22. Das Problem der Oder-Neiße-Linie	251
23. Für eine Aussöhnung mit Polen, die der Wirklichkeit gerecht wird. Die Verträge mit Polen in der Sicht der Opposition	256

24. Die neue Ostpolitik im Spiegel der Ostpolitik Konrad Adenauers 264
25. Europa verwirklicht sich. Wegstationen der europäischen Einigung 273
26. Europa – eine Gemeinschaft, die auf dem Recht aufbaut . 288
27. Menschliches Zusammenleben kann sich nur in rechtlicher Ordnung vollziehen. Zur Aufgabe der Rechtsgeschichte . 290
28. Politik für den Frieden als gemeinsame Aufgabe 294

III

BIO-BIBLIOGRAPHISCHER ANHANG

- Karl Carstens – Ein biographischer Abriß 319
- Bibliographie Karl Carstens 327
- Nachweise und Anmerkungen zur Edition 339
- Über den Herausgeber 341